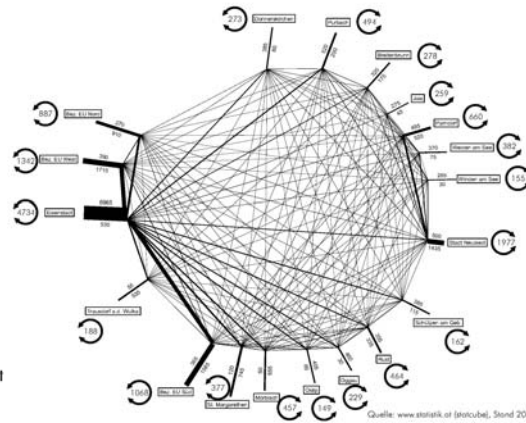


Ortsdurchfahrt B50 in Schützen



Pendlerbeziehungen im Bereich des Bezirks EU



STADT LAND VERKEHR

Im Bereich der Gemeinde Schützen am Gebirge werden Vorbereitungen für den Bau der Umfahrungsstraße der B50 getroffen. Die Straßenbauverwaltung der burgenländischen Landesregierung begründet die Notwendigkeit u.a. mit hohen Verkehrsprognosen und der überwiegend überregionalen Bedeutung der B50. Durch aktuelle Verkehrserhebungen und Analyse von Sekundärdaten wurden diese Annahmen auf Ihre Plausibilität geprüft.

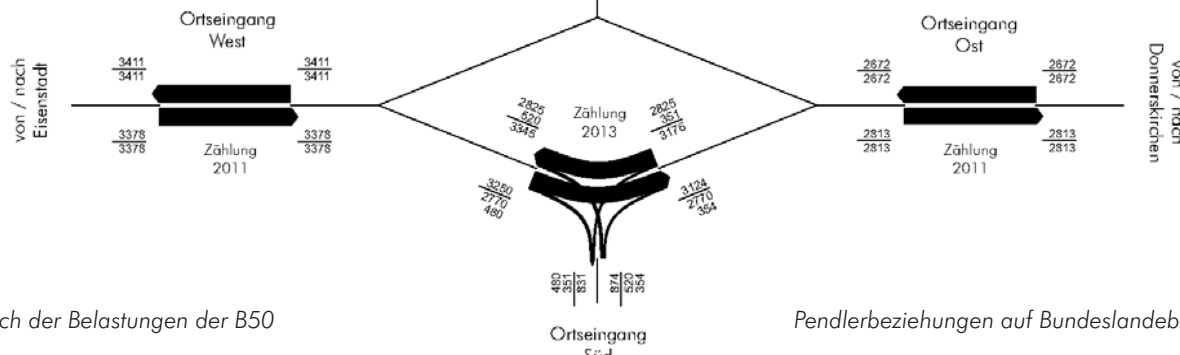
Die Auswertungen zeigen, dass die Verkehrsbelastungen auf der B50 zu einem großen Teil auf regionale Verkehrsströme zurückzuführen sind, die speziell mit dem nördlichen Bereich des Burgenlandes zusammenhängen. Es wurde zudem aufgezeigt, wie mehr Verkehrsströme auf den ÖPNV verlagert werden könnten und welche Rahmenbedingungen hierfür erfüllt sein müssen.

Auftraggeber: Esterházy Betriebe GmbH, Eisenstadt, Österreich

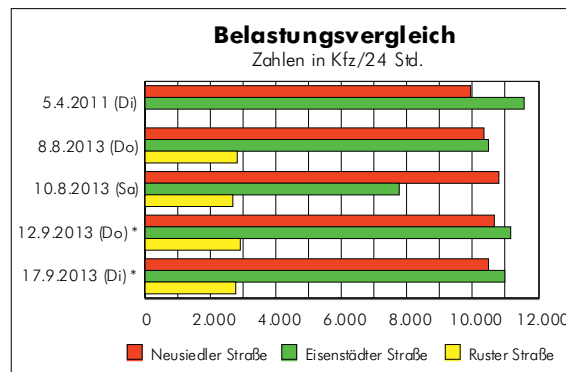
Bearbeitungszeitraum: 2013

Reisezeitvergleich zwischen Kfz (rot) und öffentlichem Verkehr (grün)

Knotenbelastungen Ortsmitte Kfz/8 Stunden



Vergleich der Belastungen der B50



Pendlerbeziehungen auf Bundeslandebene

